Vereins-Nachrichten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **56 (1949)**

Heft 1

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Cl. 21c, No 257690. Métier à tisser circulaire et à commande électrique. — Comptoir Linier S. A., place Malesherbes 20, Paris (France). Priorité: France, 13 juin 1945.

Cl. 21c, No 257691. Métier à tisser. — Comptoir Linier S. A., place Malesherbes 20, Paris (France). Priorité: France, 13 juin 1945.

Kl. 21c, Nr. 257692. Einrichtung an automatischen Webstühlen für das Abschneiden des Schusses. — Hugo Waldemar Widenbäck, Ingenieur, Sjuntorp (Schweden).

Kl. 21c, Nr. 257693. Antriebseinrichtung für die Fachbildemaschine an einem Webstuhl. — Maschinenfabrik Rüti vorm. Caspar Honegger AG, Rüti (Zürich, Schwz.).

Kl. 19d, Nr. 257988. Spulmaschine mit Revolverfadenknüpf-Vorrichtung. — Maschinenfabrik Schweiter AG, Horgen (Schweiz).

Cl. 21c, No 257989. Dispositif dérouleur d'un métier à tisser. — Holding Metapic, rue Beaudouin 9, Luxembourg (Luxembourg). Priorité: Belgique, 3 décembre 1940.

Kl. 21f, Nr. 257990. Schußspule. — Maschinenfabrik Rüti vorm. Caspar Honegger AG, Rüti (Zürich, Schweiz).

Kl. 21f, Nr. 257991. Schieberreiter an einem Webschaft. — A. Bär-Luchsinger, Fabrikant, Schwanden (Glarus, Schweiz).

Vereins-Nachrichten
V. e. S. Z. und A. d. S.

Chronik der „Ehemaligen". Auch diesmal haben die Weihnachtsfeiertage und der Jahreswechsel dem Chronisten wieder manchen Gruß und viel gute Wünsche aus der weiten Welt eingetragen. Das hat ihn natürlich sehr gefreut, denn es ist immer nett zu wissen, daß „man" trotz der Arbeit, der Hast der Zeit und all der vergangenen Jahre und Jahrzehnte bei vielen „Ehemaligen" in guter Erinnerung geblieben ist. So darf man diese Grüße und Glückwünsche wohl auslegen?

Die Chronik sei begonnen mit der Erwähnung der „Kollektivwünsche" der vier „Ehemaligen" von Lancashire Silk Mills Ltd. und Zürrer Silks in Darwen, Lancs./England, den Herren J. Meier, Kurs 1917/18, R. Weisbrod, 1925/26, W. Weber, 1929/30, und J. Eichholzer, Kurs 1944/45, dem letzten Kurs der alten Seidenwebschule. Herr Jakob Meier dürfte sich in der Angabe der Jahreszahlen geirrt haben. Er absolvierte den Kurs 1916/17 gleichzeitig mit seinem Namensvetter Hans Meier. Stimmt es? Bei dieser Gelegenheit sei Herr Meier freundlich zum Beitritt in den Verein ehemaliger Seidenwebschüler eingeladen. Sein Name sollte eigentlich ja schon unter den „Veteranen" figurieren. — Aus Leeds sandte Grüße und gute Wünsche Herr E. Toggweiler (ZSW 1943/44), leider ohne seine Adresse anzugeben. Die Wünsche seien bestens erwidert. — Aus Dunfermline (Schottland) grüßte Herr Otmar Manz (TF 1945/47), während Herr Alfred Schenk (TF 1946/48) die Feiertage zu einem Besuch der Heimat benützte und dabei auch „im Letten" vorsprach.

Aus Schweden sandte Herr Alb. Eugster, Textilingenieur in Storängen (ZSW 1926/27) herzliche Grüße und beste Wünsche, und ferner Herr Karl Scheiderbauer (1928/29) in Uppsala.

Aus dem fernen Soerabaya in Ost-Java sandte Herr Bruno Lang (TF 1946/47) einen langen Brief mit Reisebeschreibung und Schilderung seiner ersten Eindrücke von Indonesien wo gegenwärtig wieder die Waffen tonangebend sind. Er erwähnt zwar, daß man in Ostjava nicht viel davon merke und sich der Stoffhandel mit den Malayen und Chinesen ganz friedlich vollziehe. Wir wünschen ihm dort draußen besten Erfolg. Auch Herrn Rolf Meier, vom gleichen Kurs, der uns aus Saigon (Indochina) beste Wünsche übermittelte, wünschen wir im Fernen Osten guten Erfolg.

Auch aus dem sog. schwarzen Erdteil kamen freundliche Season's Greetings. Sie seien Herrn Hrch. Schaub, ZSW 1939/40, der seit etlichen Jahren in Nigeria als Ein- und Verkäufer tätig ist, bestens verdankt und erwidert.

In USA gedachten ihres einstigen Lehrers die Herren Jacques Weber, ZSW 1912/13, Präsident der Bloomsburg Mills, Inc. in New York; Alfred Hoch und Otto Weibel, beide ZSW 1943/44; Kurt Kueng, ZSW 1944/45, in Weehawken, N. J., G. Hevesi, TF 1946/48, in New York und Hans J. Zwicky, TF 1945/47, in Chicago. Besten Dank!

Und nun, liebe Ehemalige, — — die ganz große und freudige Weihnachts-Ueberraschung, welche dem Chronisten zuteil geworden ist: die freundliche Einladung der Ehemaligen in USA, sie im Frühjahr 1949 in den Staaten zu besuchen! Das ist, uf Züritüütsch gsait, scho allerhand! Die erwartete Zusage ist „by airmail" bereits am folgenden Tage nach New York abgegangen. Vorerst sei Herrn Jacques Weber, Präsident, der mir die freundliche Einladung übersandte, und den Herren Henry A. Hafner, ZSW 1931/32, und Robert Frick, ZSW 1910/12, die „die Sache eingefädelt haben", sowie allen andern „Ehemaligen in den Staaten" der herzlichste Dank übermittelt. Auf frohes Wiedersehn! Rob. Honold

---

Werner Schaffner †. Wieder hat der Tod eine Lücke in den Vereinsring gerissen. In der Morgenfrühe des 5. Dezember ist nach längerem Leiden in Olten unser lieber Freund und langjähriges Mitglied Werner Schaffner in die Ewigkeit abgerufen worden.

Der entschlafene Freund erblickte am 23. Mai 1893 in Anwil (Baselland) als Sohn eines kleinen Bauern und Posamenters das Licht der Welt. Schon in jungen Jahren wurde er mit der damals im Baselbiet florierenden Seidenbandweberei vertraut gemacht. Als junger Familienvater besuchte er im Jahre 1918/19 die Zürcherische Seidenwebschule, wo er sich durch besondern Fleiß auszeichnete. Nach erfolgreichem Abschluß dieses Fachstudiums trat er für kurze Zeit als Betriebsleiter in die Firma Straumann in Lostorf ein. Noch im gleichen Jahre trat er zu der Firma Frey-Rüegg, Weberei in Aarau, über, wo ihm nach kurzer Zeit die Prokura erteilt wurde. Im Jahre 1927 gründete er mit seiner Frau ein eigenes Innendekorationsgeschäft in Olten, welches bis zum heutigen Tage gut florierte. In den 30er Jahren beteiligte er sich in Horgen noch an einem Leinenweberei-Unternehmen. Aus gesundheitlichen Gründen siedelte er im Jahre 1938 in den Tessin über, wo er sich der Landwirtschaft widmete. Sein Schaffensdrang und die Liebe zur Textilindustrie bewog ihn noch vor Jahresfrist zur Uebernahme einer kleineren Berufskleider-Konfektionsfabrik. Die zunehmende Krankheit ließ ihn aber sein Werk nicht mehr zur vollen Blüte entfalten. Nach längerem mit Geduld ertragenem Leiden wurde seinem Schaffensgeist ein Ende bereitet.

Den trauernden Hinterlassenen sprechen wir unser herzliches Beileid aus. Wir betrauern mit ihnen den allzu frühen Verlust eines guten Freundes, dem wir ein ehrend Gedenken über das Grab hinaus wahren werden.

G. St.

Vorstandssitzung vom 6. Dezember 1948. Das vom Protokollführer verlesene Protokoll der letzten Sitzung vom 15. November 1948 wird seitens des Vorstandes genehmigt. Unser Verein verzeichnet seit der letzten Vorstandssitzung einen Zuwachs von drei neuen Mitgliedern; durch Hinschied hat er ein Mitglied verloren. Der Vorstand befaßt sich mit dem notwendig gewordenen Neudruck der Vereinsstatuten. Da die Angelegenheit nicht erledigt werden kann, wird sie an einer im Januar 1949 vorgesehenen Vorstandssitzung erneut zur Sprache gelangen.

Monatszusammenkunft. Unsere erste Monatszusammenkunft im neuen Jahre findet Montag, den 10. Januar 1949, ab 20 Uhr im Restaurant „Strohhof" in Zürich 1 statt. Wir hoffen eine zahlreiche Beteiligung erwarten zu können.

Beste Wünsche für 1949! Der Vorstand

Stellenvermittlungsdienst

Offene Stellen

32. **Krawattenstoffweberei** in der Ostschweiz sucht jungen tüchtigen Webermeister. Es kommt nur selbständige Kraft in Frage.
33. **Englische Seiden- und Kunstseidenweberei** sucht Disponent-Fabrikationschef zur selbständigen Leitung der Kleiderstoffproduktion; ferner jüngern Hilfsdisponenten. Für geeignete Bewerber Lebensstellungen. Mehrjährige Kontrakte zugesichert.
34. **Größere schweizerische Seidenweberei** sucht tüchtigen, selbständigen Webermeister für Glatt- und Wechsel.
36. **Seidenweberei in Chile** sucht tüchtigen jüngern Betriebsleiter. Flugpost-Offerten mit Lebenslauf und Zeugniskopien.
37. **Kleinere Seiden- und Kunstseidenweberei** in der Ostschweiz sucht jüngern tüchtigen Webermeister.
38. **Kleinere zürcherische Feinweberei** sucht tüchtigen selbständigen Webermeister, welcher zugleich auch die Vorwerke und Warenkontrolle zu besorgen hat.
40. **Kleinere modern eingerichtete Seidenweberei** in der Schweiz sucht Webermeister gesetzten Alters zum selbständigen Betrieb. Webschulbildung nicht erforderlich. Für tüchtigen Praktiker interessanter, angenehmer Posten.

Stellengesuche

32. **Erfahrener Textilfachmann,** Schweizer, 43 Jahre alt, mit 25jähriger Praxis als technischer Leiter einer größeren Seidenweberei in Rumänien, sucht Stelle als Disponent oder technischer Leiter in einer Seidenweberei, Naturseide, Kunstseide oder Gemischtgewebe. Bevorzugt Südamerika oder Australien.
34. **Junger Dessinateur-Disponent** mit Webschulbildung (Wattwil), Weberei- und Mustereipraxis, sucht Stelle in Baumwoll- oder Buntweberei im In- oder Ausland.
36. **Chefentwerfer** (38 Jahre alt) sucht neuen Wirkungskreis als Entwerfer in Seiden- oder Leinenweberei, Mustereichef oder Einkäufer.
37. **Junger Dessinateur** mit Textilfachschulbildung und drei Jahren Druckereipraxis sucht sich zu verändern in Druckerei oder Jacquardweberei im In- oder Ausland.
38. **Deutscher** (29 Jahre alt), Absolvent einer Textilfachschule, sucht Stelle in einer Kammgarn- oder Streichgarnweberei in der Schweiz oder Ausland als Stütze des Chefs.

Bewerbungen sind zu richten an den Stellenvermittlungsdienst des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und A. d. S., **Clausiusstr. 31, Zürich 6.**

Die Einschreibegebühr beträgt für Inlandstellen Fr. 2.— und für Auslandstellen Fr. 5.—. Die Einschreibegebühr ist mit der Bewerbung zu übermitteln, entweder in Briefmarken oder auf Postcheck Nr. VIII/7280.

Der hydraulische Kettbaum-Transport- und Hubwagen spart Personal. Ein Mann genügt zum Einsetzen und Herausheben sowie Befördern selbst der schwersten Kettbäume. Der Wagen ist ausserordentlich praktisch und beweglich und von allen Seiten leicht zu bedienen. Normal- und Spezialmodelle gestatten die Anpassung an die jeweiligen Bedürfnisse. Bitte verlangen Sie den ausführlichen Prospekt.

JAKOB JAEGGLI & CIE., WINTERTHUR, TEL. 2 25 25

MD